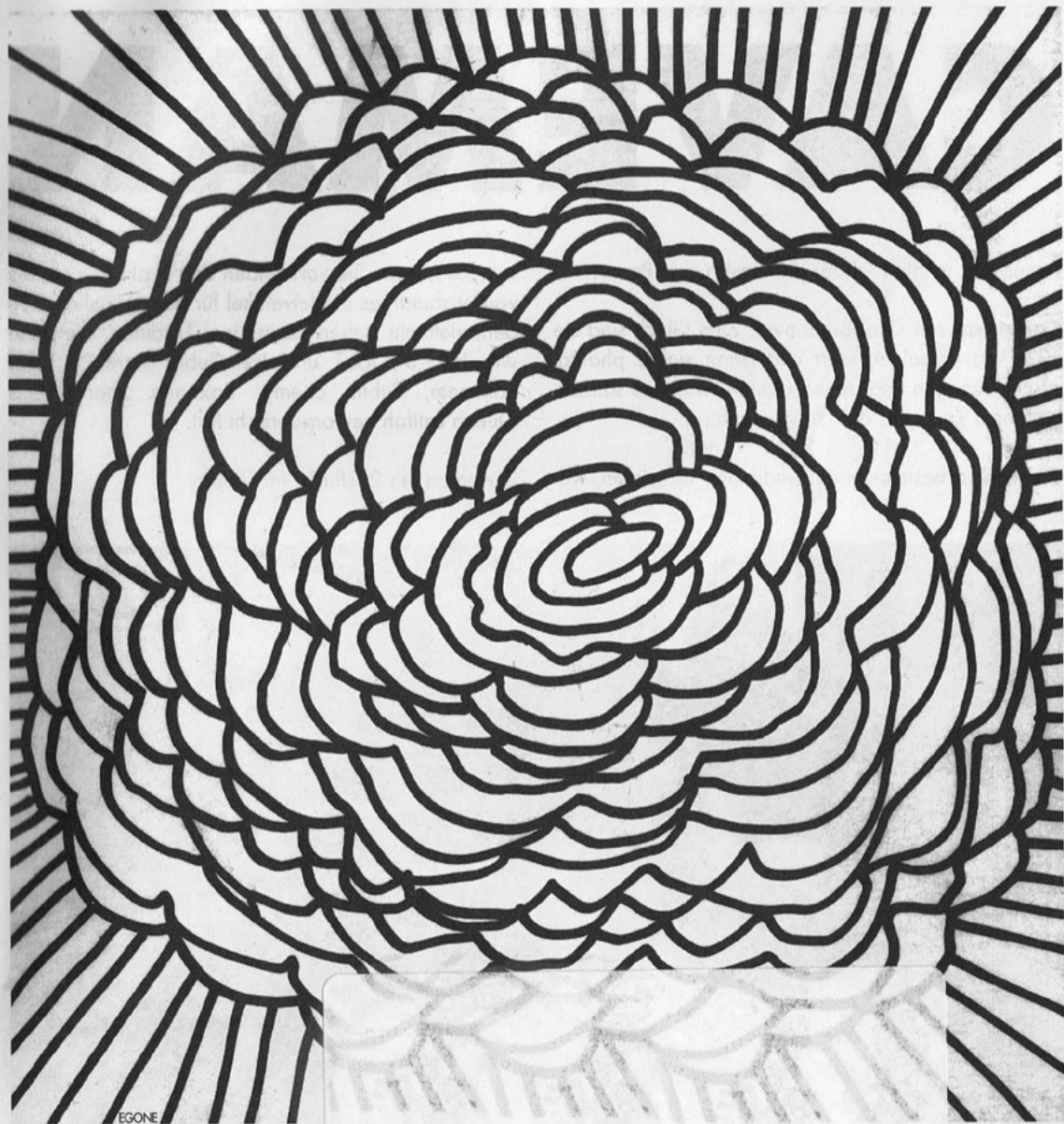


MAI
1993



EGONE

KULTURZEITUNG

UTOPIA

TSCHAMLERSTRASSE 3, INNSBRUCK

TEL.: 0 512 / 588 587

DIENSTAG

4.5.

20.30 Uhr

CAVEMAN

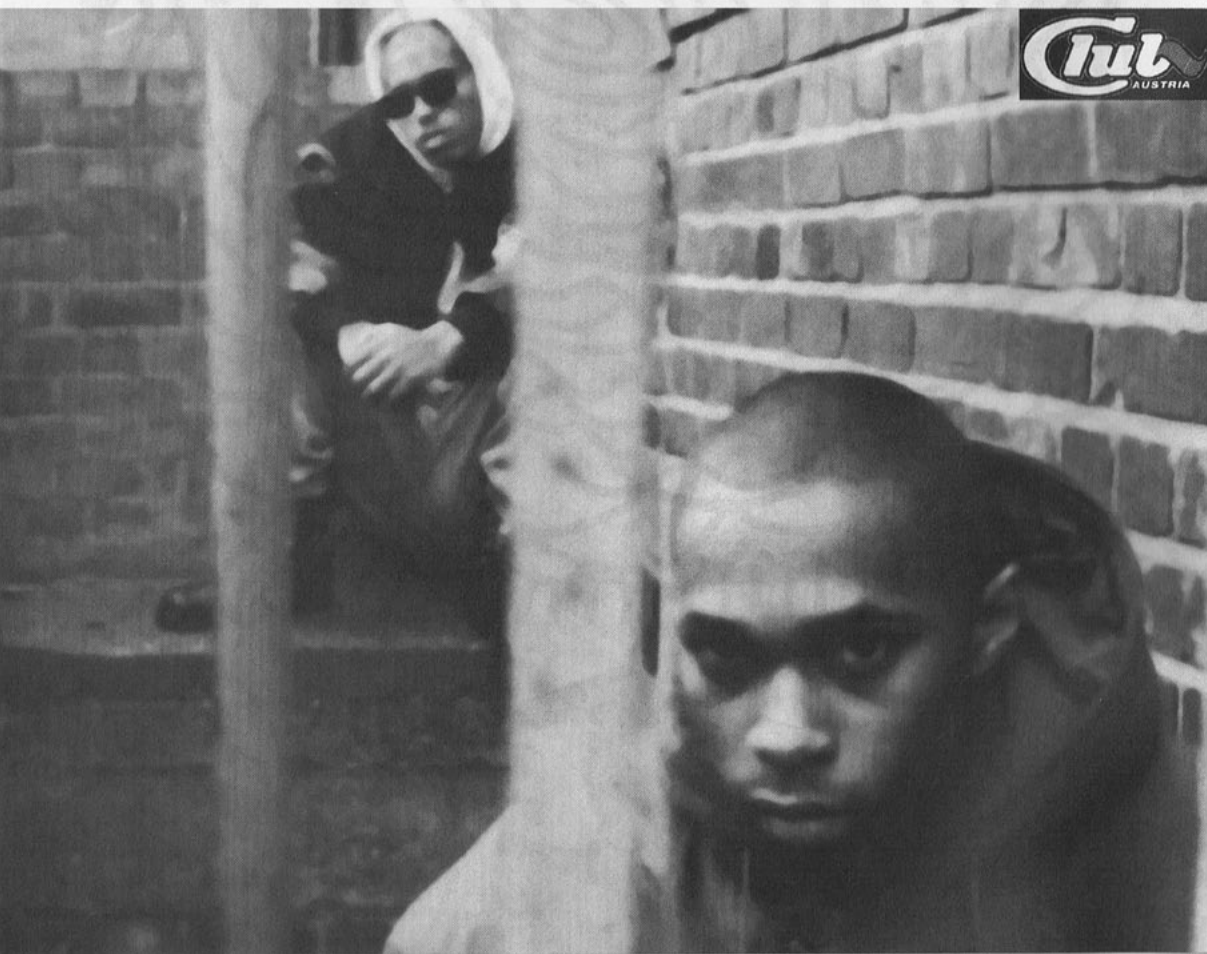
Das ist der rechte Stoff für die Innsbrucker Posse:

Caveman aus Großbritannien. Zum Glück sind sie zwar manchmal zu viert und ganz sicher phantastisch, dennoch liegt ihnen Unsinn, wie das sattem bekannte Zeug aus der Hitparade fern.

Caveman besitzen street-credibility, sie wissen, wo-

von sie singen. Sie verwenden den HipHop nicht als vordergründiges Blödelvehikel für den schnellen Gulden, vielmehr stehen sie in einer Tradition, die Leute wie Eric B., Ice-T und Ice Cube, Derek B. und Rakheem, Public Enemy, Roxanne Shanté und Queen Latifah hervorgebracht hat.

Caveman um 20Uhr30 im Utopia.



MITTWOCH

5.5.

20.30 Uhr

THE WHISKY PRIESTS

"Bloody Well Live". So sagen wesentliche englische Journalisten über die Band. "Bloody Well Live" war auch das Motto des ersten Konzerts des Jahres in Hamburg, als die Whisky Priests 1993 mit einem Livegig erster Klasse begrüßten.

Natürlich besteht für all jene, die bei dieser Gelegenheit nicht dabei sein konnten kein Grund zur Verzweiflung: "Bloody Well Live" gibt es als Live-Mitschnitt als definitives Whisky-Priests-Album im Handel zu kaufen.

Wie immer liefern sie eine mitreißende Mischung aus Folk, Punk und Traditionals, die sie in einem oft

höllischen Tempo vortragen. Wer sich nicht mit der Konserve begnügen bzw. sich von den Livequalitäten der Band überzeugen will, hat am 5.Mai die Gelegenheit, die sechs Musiker aus Durham-County on stage im Utopia zu erleben.

Line Up:

Gary Miller vocals, guitar
Glenn Miller accordion
Mick Tyas bass, vocals
Paul Carless mandolin, harmonica
Mike McGrother fiddle
Nick Buck drums



DONNERSTAG

6.5.

20.30 Uhr

THE WALKABOUTS



Die Walkabouts gibt es seit 1984, als Carla Torgerson sowie Chris und Grant Eckmann in Seattle von der bürgerlichen Arbeit genug hatten und beschlossen, sich fortan als vielleicht untypischste aller Sub-Pop-Bands der Musik zu widmen.

Im letzten Jahrzehnt haben sie den schweren, da eigenen Weg gewählt und die Musikwelt mit jedem ihrer mittlerweile 5 Alben Stück für Stück reicher gemacht; mit gefühlvoller Musik, die sich standhaft jeglicher kopflastiger Kategorisierung entzieht, dafür allerdings den direkten Weg ins Herz derjenigen findet, die dafür ein offenes Ohr haben.

FREITAG

7.5.

20.30 Uhr

U CANTU PRUFONDU

Im Rahmen der "Korsika-Woche" des Französischen Kulturinstitutes gastiert das korsische Ensemble U Cantu Prufondu im Utopia. Die Gruppe um Mighela Cesari und Mighela Raffaelli bemüht sich seit etwa 1988 um die Erhaltung des bedrohten Liedgutes ihrer Insel. Grundlage der einstimmigen und mehrstim-

migen Gesänge ist das lineare Melodiegerüst, welches als gregorianischer Choral seit dem Mittelalter bekannt ist; darin wurzelt die korsische Tradition des Gesanges, und darauf baut die heutige Musikpflege in Korsika auf. Daneben verwenden die Musiker das traditionelle Instrumentarium Korsikas, in dessen Zusammensetzung sich die vielfältigen kulturellen Einflüsse aus dem gesamten Mittelmeerraum wieder spiegeln.

Besetzung:

Mighela Cesari *gesang*

Florent Halladjian

taccule, cascella, timpani, sunagliera

Mighela Raffaelli *cetera, ghitarra*

David Rueff-Tomasi *pifana, cialamedda, traversu*



FREITAG

14.5.

20.30 Uhr

THE MEKONS & BOMB CIRCLE

Wir halten Bomb Circle für die erstaunlichste Band Österreichs. Erstaunlich deshalb, weil sich die Band - im Gegensatz zu den meisten anderen - nicht mit Erreichtem zufrieden gibt, sondern vielmehr beständig auf der Suche nach neuen musikalischen Möglichkeiten ist, immer bereit einen eingeschlagenen Pfad bald zu verlassen, um ein neues Abenteuer zu beginnen und ins Ungewisse aufzubrechen. Den Beweis dafür liefert unter anderem (sprich: Livekonzerte!) die neue CD "Grateful Ethiopians Burst Out In Songs Of Joy", die eine Fülle an aufregenden und im besten Sinne hörenswerten Songs zu bieten hat.



Nach der Österreichischen Band kommen die Mekons aus Leeds auf die Utopiabühne, worüber wir uns besonders freuen, ist die englische Band doch seit Jahren ein Garant für feinste Songs und musikalische Qualität. Nennen wir es Rockmusik und denken uns dabei, daß dieses Feld ein weites ist, auf dem auch Punk und Folk, Reggae, Country und Cajun Platz haben. Wenn die Sängerin Sally Timms ihre unvergleichliche Stimme erklingen läßt, hört und sieht man, was gemeint ist; zusammen mit Tom Greenhalgh(voc,git), John Langford(voc,git), Sarah Corina(bass) und Tim Sterland(dr) will sie am 14.Mai zeigen, was darunter zu verstehen ist: ".....und durchwegs ist da diese Spannung zwischen den rauen Texten und dem belebenden Gewebe des Spiels." (Sounds).

Mekons, Utopia, 14.Mai, 20Uhr30.



DONNERSTAG

27.5.

20.30 Uhr

STRELNIKOFF



Ein Konzert von Strelnikoff ähnelt einer massiven Betonmauer, die dem Hörer mit voller Wucht ins Gesicht rast, es drängt sich der Vergleich mit einem Orkan auf.

Zwei Sänger, die sich die Seele aus dem Leib schreien, kreischen um die Wette mit einer trashigen Gitarre und einem wilden Saxophon, vorangetrieben durch eine wahrlich zerstörerisch programmierte Rhythmusmaschine.

Strelnikoff zeigen Brutalität; sinnlos und häßlich; grausam; erbarmungslos; im Utopia.

MONTAG

31.5.

20.30 Uhr

THE GUN CLUB



Seit nunmehr über zehn Jahren schlägt sich Jeffrey Lee Pierce ungebeugt und mit der ihm eigenen Konzentration durch die Musikszene.

In dieser Zeit hat er und sein Gun Club es stets verstanden, sich rar zu machen, weshalb es im Grunde ein außergewöhnliches und glückliches Ereignis darstellt, wenn er zum Monatsausklang auf die Utopiabühne kommt.

Journalisten neigen manchmal zu Superlativen; unter anderen Umständen müßte man deshalb skeptisch sein, wenn ein Live Gig von einigen als "Konzert des Jahres" bezeichnet wird. Was den letzten Szene - Wien - Auftritt des Gun Club allerdings anbetrifft, ist das zumindest stark untertrieben.

Wir hoffen, daß auch bei uns im Utopia der Funken überspringt, und unser Publikum noch lange vom Gun Club schwärmt.

MITTWOCH

19.5.

20.30 Uhr

CIHUATLAMPA



Mirándonos a nosotras mismas
Frauen-Theater-Kollektiv aus Nicaragua

Cihuatlampa stammt aus der Sprache der Azteken und heißt soviel wie: Der Ort, an dem die Frauen Göttinnen wurden.

Die fünfköpfige Gruppe aus Managua thematisiert in ihrem Stück folgende Schwerpunkte: Machismo, fehlende Solidarität unter Frauen, Frauenmißhandlung, Ausbeutung von Frauen durch Frauen und Zerstörung der alten Kulturen durch vergangenen und neuen Kolonialismus.

Die Aufführung soll anhand der - exemplarischen - Darstellung des Lebens einer Frau von ihrer Geburt

über das Heranwachsen bis zur Erwachsenen die aufgezählten Lebensbehinderungen als soziales Problem erkennen lassen.

Durch die virtuose Verarbeitung von tänzerischen und pantomimischen Elementen gelingt es dem Ensemble, den Inhalt des dreiaktigen Stückes auch denjenigen näher zu bringen, die des Spanischen nicht mächtig sind.

Für alle Fälle wird es einen deutschen Begleittext mit Inhaltsangabe geben.

Cihuatlampa; um 20Uhr30 im Utopia.

HERMANN GREMLIZA

Lesung

MONTAG

24.5.

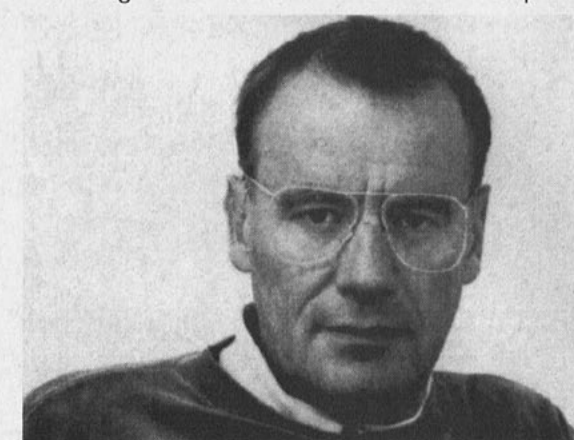
20.30 Uhr

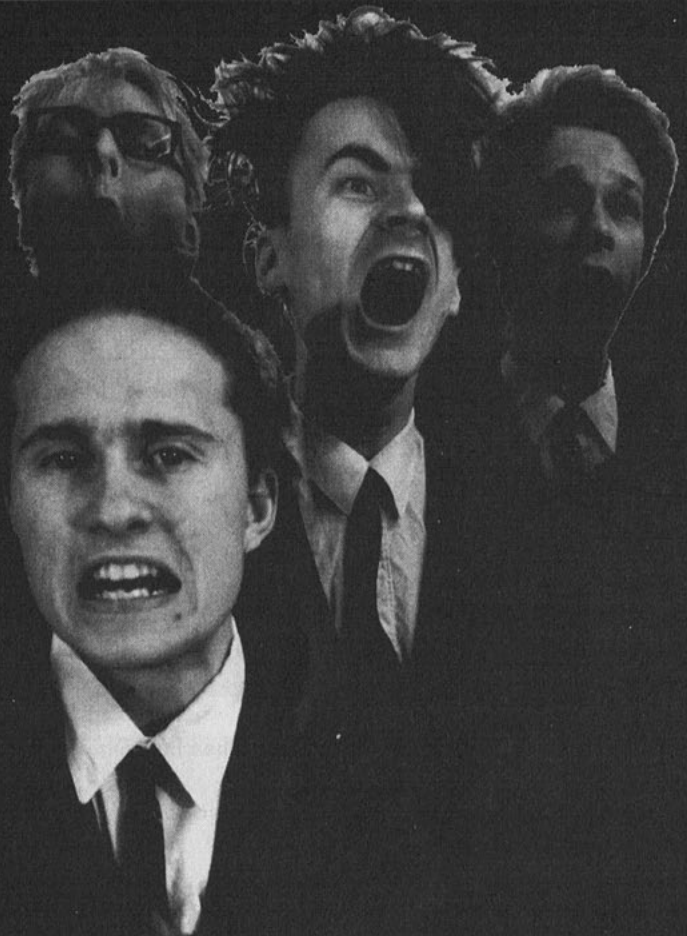
Hermann L. Gremliza, der Chefredakteur und Herausgeber der politischen Monatszeitschrift "KONKRET", ist wohl der prominenteste linke Journalist des deutschen Sprachraums. Diese Stellung hat er sich redlich erworben: durch seinen unnachahmlichen Stil, seine scharfzüngigen Polemiken, seine pointierten politischen Analysen.

Wer **Gremliza** kennt, bleibt selten indifferent: schärfste Ablehnung oder begeisterte Zustimmung, nie jedoch "ganz nett" oder "interessant", so sehen Reaktionen auf seine Artikel aus. Blätter vor dem Mund sind seine Sache nicht; was geschrieben werden muß, wird es auch, und dies in einer Art und

Weise, wie es sonst kaum einer versteht.

Über die Jahre hat er eine wirkliche Fangemeinde um sich geschart, es sind sogar Fälle von Gremliza-sucht bekannt geworden. Den Kenner wird dies nicht weiter verwundern, jene, die **Gremliza** noch nicht kennen, haben am 24.Mai die Gelegenheit, ihn nachhaltig kennenzulernen. Ab 20Uhr30 im Utopia.





VOICES!

Das Stimmenfestival

Zum zweiten Mal (nach der Premiere 1992) findet das Stimmenfestival VOICES! im Utopia statt. Heuer sollen Stimmen präsentiert werden, die unbekannt und verborgen sind, dies aber nicht bleiben werden.



DONNERSTAG

20.5.

20.00 Uhr

MÜHLAUER SÄNGER MIESKUORO HUUTAJAT

Konservatoriumssaal Innsbruck, Museumstraße

Ginge es um Rekorde, wäre dieser Abend wohl verdächtig: Insgesamt sechzig Männer werden die Bühne des Konservatoriums stürmen und Ihnen einerseits vorsingen (die Mühlauer!), andererseits eins vorschreien (Mieskuoro Huutajat!). Die **Mühlauer Sänger** sind ein Ensemble, dessen Bekanntheit weit über die Grenzen Österreichs hinausreicht, und das sich außerordentlich um das überlieferte Liedgut verdient gemacht hat.

Mieskuoro Huutajat, der "Chor Der Schreienden Männer", bringt das Schreien in einzigartiger Weise als eigene Kunstform ein, wobei hier unter Schreien keineswegs unkontrolliertes Brüllen verstanden wer-

den darf, vielmehr geht es den Künstlern um das Herausarbeiten der rhythmischen Strukturen bekannter Lieder, die überarbeitet und neu arrangiert werden, um dann mit höchster Konzentration vorgetragen zu werden. Wohl ein wahrhaft stimmungsgewaltiger Abend.



TAMIA & PIERRE FAVRE REMUNNU 'E LOCU

Tenores di Bitti

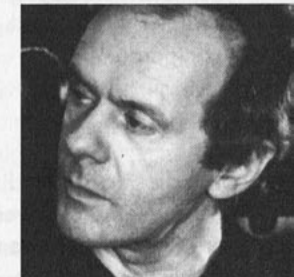
FREITAG

21.5.

20.00 Uhr

Tamia und **Pierre Favre** beschäftigen sich mit den ältesten Instrumenten des Menschen: mit der Stimme und den Schlaginstrumenten. Ihr Bemühen zielen darauf ab, Türen zu fremdartigen Klangwelten aufzustoßen, indem sie auf archaische Quellen der Klangerzeugung zurückgreifen, die der Zivilisationsprozeß verschüttet hat.

In diesem Sinn sollen auch die **Tenores di Bitti** verstanden werden; allerdings geht es Remunnu 'E Locu nicht um das Ausgraben vergessenen Liedgutes, sondern um die Bewahrung ältester Gesänge vor dem Vergessenwerden. Für ihre Präsentation polyphoner Weisen wurden sie mit Preisen und Auszeichnungen förmlich überhäuft.



SAMSTAG
22.5.
20.00 Uhr

LAUREN NEWTON & GRACE YOON YILDIZ IBRAHIMOVA MAGDA VOGEL & BRIGITTE SCHÄR

Die Nacht der Frauen im Utopia: Zwei Mal Duo, ein Mal Solo.

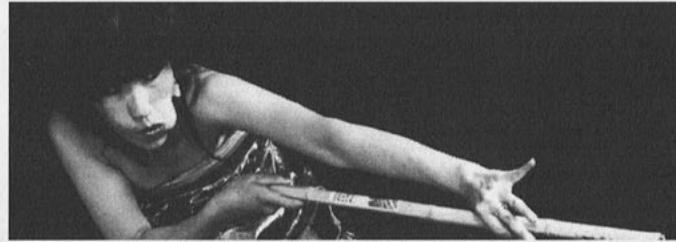
Lauren Newton und **Grace Yoon** haben für VOICES! eigens ein Stück mit dem Titel "Sucht" konzipiert.

Dies ist eine abstrakte Stimmperformance, die im grenzüberschreitenden Freiraum von Stimme, Bild und Bewegung existiert.

Yildiz Ibrahimova kommt aus Bulgarien, wo aus uns nicht bekannten Gründen immer wieder ganz unglaubliche Stimmen erscheinen, um die Welt zu beeindrucken.

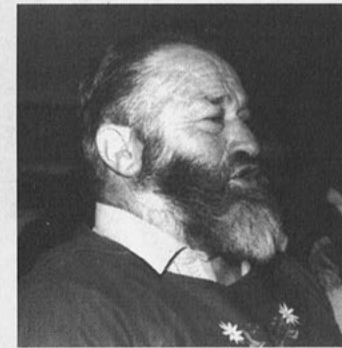
Frau Ibrahimova strebt mit ihrer Kunst nach der Verbindung bulgarischer und türkischer Volksmusik mit Jazz und Avantgarde.

Magda Vogel und **Brigitte Schär** sind zwei improvisierende Vokalistinnen der avantgardistischen Art. Mit einem stimmlichen Spektrum, dem kaum Grenzen gesetzt sind sollten sie für ein abwechslungsreiches spannendes Hörerlebnis sorgen.



SONNTAG
23.5.
19.00 Uhr

JODELGALA LA GIOVANE



Zur Jodlergala erwarten wir vier verschiedenen Formationen aus der Schweiz und Österreich: aus dem Schweizer Muotatal kommen **Domini Marty**, **Josef Lindauer** und **Fredi Rogenmoser** um den für dort typischen Naturjutz vorzustellen; **Christine Lauterburg** ist vielen Traditionalisten ein rotes Tuch, verbindet sie doch Volksmusik mit modernen Mitteln der Interpretation. **Res Margot** unterstützt sie dabei mit Tonband, Örgeli und Büchel; der **Telfer Dreigesang** stammt aus....richtig Telfs in Tirol. Martha Mauracher, Josef Strolz und Peter Reitmeir ist die Pflege des Tiroler Volksliedes und des Jodlers ein Hauptanliegen, unter diesem Motto steht auch jeder ihrer Auftritte; der **Hochfellner Dreigesang** schließlich kommt aus Bad Mitterndorf. Seit mehr als vierzig Jahren arbeiten Sepp und Jakob Hochfellner sowie Cäcilia Hillbrand an der Verbreitung des dreistimmigen Jodlers uns dem Salzkammergut. Zu diesen Jodlern gesellt sich als Kontrast die italienische Formation **La Giovane** aus Genua. Sie sind dem Trallalero verpflichtet, eine Form urbaner Folklore, die typisch für die Hafenstadt und ihre Umgebung ist.

Donnerstag, 20. Mai, Beginn: 20 Uhr
MÜHLAUER SÄNGER
MIESKUORO HUUTAJAT
Konservatorium, Museumstraße 17a

Freitag, 21. Mai, Beginn: 20 Uhr
TAMIA & PIERRE FAVRE
REMUNNU 'E LOCU Tenores di Bitti

Samstag, 22. Mai, Beginn: 20 Uhr
LAUREN NEWTON & GRACE YOON
YILDIZ IBRAHIMOVA
MAGDA VOGEL & BRIGITTE SCHÄR

Sonntag, 23. Mai, Beginn: 19 Uhr
Jodlergala mit: HOCHFELLNER DREIGESANG, CHRISTINE LAUTERBURG & RES MARGOT, TELFER DREIGESANG, DOMINI MARTY, JOSEF LINDAUER, FREDI ROGENMOSER
LA GIOVANE

DIE UTOPIANACHT

SAMSTAGS IM MAI AB 21⁰⁰

1. die erste nacht am ersten mai mit den djs werner m. und rüdiger k.

2. Nacht die zweite nacht am achten mai und diesmal lassen wir zwei besondere plattenvirtuosen antreten: chris duller (ja,ja, der vom Falter!) und christoph kurzmann scheuen weder unsere kosten noch ihre mühen, um aus der hauptstadt nach ibk zu kommen.

3. Nacht die dritte nacht am fünfzehnten mai soll eine begegnung mit mahagony sein, einer band aus der bundesrepublik, seltsam und witzig, ein bißchen abartig, in jedem fall aber ein wirklich spannendes ereignis für leute mit offenen ohren und beweglichen beinen. nachher soll rudimusikladenpöschl für die entsprechende tanzmusik sorgen.

4. Nacht die vierte nacht am zweiundzwanzigsten mai fällt als UtopiaNacht aus. kein grund zur trauer, immerhin gibt es VOICES! zu hören, da macht das tanzbein pause und das ohr kommt voll auf seine kosten.

5. Nacht die fünfte nacht gehört dem skug; es ist dies ein österreichisches Musikmagazin mit einem niveau, das weder den kopf beleidigt noch das herz kalt läßt. zu seinem fest lädt das skug alle seine freunde und leser (und diejenigen, die es noch werden wollen) zu uns ins UTOPIA.



ZUR FEIER DES TAGES.

Das Salzburger Bier. Seit 1492.



Das erste multikulturelle Informationsmagazin Tirols. Hintergrundinformationen aus erster Hand. Erscheint vierteljährlich. Ihr neues Kultur-Mosaik, zweite Nummer erhältlich ab Mitte Mai auch im Utopia-Cafe.



**Kulturförderung
der
Tiroler
Raiffeisenbanken**

Cinematograph

Präsentation **Oud Live** mit Roman Bunka

So 30. Mai 19 Uhr

im Zusammenhang mit dem Film **AL OUD (DAS HOLZ)** von Fritz Baumann

Innerhalb des "orient film festivals" (24. - 31. Mai) präsentiert Roman Bunka zum Film **AL OUD (Das Holz)** von Fritz Baumann live das ägyptische Saiteninstrument Oud, eine arabische Laute, schlicht das Holz genannt.

Eintrittspreis für das Doppelprogramm "Präsentation 'Oud' + Film AL OUD" zwei Kinokarten!

BEFREIER UND BEFREITE

Krieg - Vergewaltigung - Kinder - ein Film von Helke Sander

1. - 3. Mai um 20 Uhr

GESUCHT!

Für das **GLOCKENKONZERT** mit den Glocken Ibks im August suchen wir ca. 150 Personen mit musikalischen Grundkenntnissen.

Information & Anmeldung: 0512/588587 oder persönlich im Utopiabüro

ABENDKASSE

ist nur an Veranstaltungstagen besetzt und öffnet 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Veranstaltungsbeginn:

Konzerte 20.30 Uhr

Theater 20.00 Uhr

ERMÄSSIGTE KARTENPREISE

Karten zum ermäßigten Preis sind nach Vorlage eines entsprechenden Ausweises für **UTOPIA- und RAIKA-CLUB-Mitglieder**, für Schüler, Studenten, sowie Zivil- und Präsenzdienler und Pensionisten an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigungen für **CLUB-AUSTRIA-Mitglieder** bei jenen Veranstaltungen, die mit dem **CLUB-AUSTRIA-Logo** versehen sind.

KARTEN

- **BESTELLUNG**
- **VORVERKAUF**

Telefonisch 0-24 Uhr unter der Telefonnummer

0512/58 85 87

Kartenvorverkauf Mo. - Fr. 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Reservierte Karten können innerhalb der o.g. Zeiten abgeholt werden, müssen jedoch spätestens 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn des jeweiligen Veranstaltungstages an der Abendkasse abgeholt werden.

Für alle Utopia-Veranstaltungen Vorverkauf im Musikladen, Sparkassenplatz 2, 6020 Innsbruck Tel: 0512/58 23 92.

Vorschau

3.6. Duo Fel/Sebastião Tapajos

Gitarren aus Brasilien

11.6. Liquid Hips

Funk

18.6. H.P. Zinker

VOICES!

20. - 23. MAI 1993



PROGRAMMÜBERSICHT MAI 1993

SA. 1.5.	21.00	UTOPIANACHT - mit Werner Moebius
DI. 4.5.	20.30	CAVEMAN - HipHop für die IBK-Posse, Support TOTAL CHAOS 120./140.-
MI. 5.5.	20.30	THE WHISKY PRIESTS - Trinkfestes für Trinkfeste; InnPuls
DO. 6.5.	20.30	THE WALKABOUTS - nicht nur für Trinkfeste; InnPuls
FR. 7.5.	20.30	U CANTU PRUFONDU - Traditionelle Musik aus Korsika 120./140.-
SA. 8.5.	21.00	UTOPIANACHT - mit Chris Duller und Christoph Kurzmann
FR. 14.5.	20.30	UTOPIADOPPEL - THE MEKONS; From Leeds with Love ... und BOMB CIRCLE; Love from Vienna 140./160.-
SA. 15.5.	21.00	UTOPIANACHT - mit MAHAGONY - Seltsames aus Deutschland - und RudiMusikladenPöschl
MI. 19.5.	20.30	MIRÁNDONOS A NOSOTRAS MISMAS - Frauentheater aus Nicaragua mit dem Ensemble CIHUATLAMPA 80./100.-
DO. 20.5. - SO 23.5.		VOICES! - das Stimmenfestival
MO. 24.5.	20.30	Lesung mit HERMANN GREMLIZA 100./120.-
DO. 27.5.	20.30	STRELNIKOFF - Core aus Slovenien 80./100.-
SA. 29.5.	21.00	UTOPIANACHT - Skug Party
SO. 30.5.	21.00	GAY DISCO - mit DJ Dieter; eine Veranstaltung der HOSI Tirol
MO 31.5.	20.30	THE GUN CLUB - für alle, die gerne mit den Wölfen den Mond anheulen; InnPuls

JEDEN DIENSTAG DISCO (auch nach Veranstaltungen!)